

Gemeinsame Pressemeldung von Global Nature Fund (GNF) und BioRegio-Institut

Einladung zur Fachtagung

„Biodiversität im LEH – Strategien und Methoden zur Förderung der biologischen Vielfalt im Lebensmittelhandel“ am 7. und 8. Oktober 2021 in Fulda



Was kann der Lebensmitteleinzelhandel tun, für eine Blütentracht so bunt wie diese Bienenkästen?
Foto © Fotolia

Radolfzell, 25.08.2021: Das BioRegio-Institut und der Global Nature Fund (GNF) laden ein zu einer Tagung zur „Förderung der biologischen Vielfalt im Lebensmitteleinzelhandel – Strategien, Methoden und Perspektiven“ am 7. und 8. Oktober 2021 in Fulda. Strategien und Methoden des Handels, aber auch der Food-Hersteller und in der Landwirtschaft sollen bei dieser Tagung vorgestellt und diskutiert werden ebenso wie die Frage, wie dieses Handlungsfeld weiterentwickelt werden sollte.

Als ReferentInnen erwarten die Veranstalter dieser Tagung VertreterInnen einer Reihe namhafter Lebensmittel-Unternehmen sowie aus der Wissenschaft, Ministerien und Verbänden. Die beiden Keynotes am Nachmittag des 7. Oktober 2021 sprechen Prof. Dr. Manfred Niekisch, Experte für internationalen Naturschutz, sowie Dr. Josef Tumbrinck, Unterabteilungsleiter Naturschutz des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Anschließend werden Florian Schöne (Geschäftsführer des Deutschen Naturschutzrings), Dr. Susanne Neubert (Direktorin des Seminars für Ländliche Entwicklung) sowie Nicola Tanascovic (Leitung CSR,



Global
Nature
Fund



BioRegio-Institut

REWE Group) den Handlungsbedarf, aber auch mögliche und bereits realisierte Handlungsoptionen aus ihrer Perspektive darstellen. Eine Diskussion mit diesen sowie ReferentInnen der Unternehmen Nestlé Deutschland, Ritter Sport und tegut (zugesagt) sowie Lidl (angefragt) schließt sich an.

Das gemeinsame Abendessen bietet sich zum Netzwerken an.

An Tag 2 werden Maßnahmen und Methoden zur Förderung der Biodiversität sowie des Wirkungsmonitorings verschiedener Unternehmen vorgestellt. Erwartet werden dazu VertreterInnen der Bodensee-Stiftung, des Zentrums für Agrarlandschaftsforschung Müncheberg, der Schweizer Vogelwarte sowie von Fairtrade Deutschland und Global G.A.P. Eine Diskussion zu den Perspektiven der Förderung der Biodiversität in der Lebensmittelbranche mit Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald (Schweisfurth-Stiftung), Dr. Alexander Beck (Assoziation ökologischer Lebensmittel-Verarbeiter) sowie VertreterInnen von Lidl und Hipp (angefragt) schließt den inhaltlichen Teil der Tagung ab.

Anschließende Exkursionen führen zu regionalen Naturschutz- und Vermarktungsprojekten im Biosphärenreservat Rhön.

Programm, Organisation & Anmeldung finden sich unter: <https://biodiversitaetimhandel.de>

Kontakt

Global Nature Fund (GNF)
Internationale Stiftung für Umwelt und Natur
Ralph Dejas, Projektmanager
Fritz-Reichle-Ring 4
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel.: +49 179 9980612
E-Mail: dejas@globalnature.org
Website: www.globalnature.org

BioRegio-Institut
Armin Kullmann
Brembach 2
36129 Gersfeld (Rhön)
Tel.: +49 163 2692986
E-Mail: kullmann@bioregio-institut.de
Website: www.bioregio-institut.de/